

## Stand der Technik

---

- Mechanisches Verfahren zur Regulierung des Beikrautbesatzes
- Fehlende Zulassung & unbekannte Langzeitwirkung chemischer Herbizide
- Längere Nutzung von Herbiziden führt zu Unkrautresistenzen
- Chemische Unkrautbekämpfung im ökologischen Landbau nicht erlaubt
- Kamera-basierte oder GPS-Basierte Hacken erreichen bislang noch keine 100% Regulierungsrate



Gängige Beikrautregulierungswerkzeuge:

- Hackschere
- Scheiben
- Rollsterne

## Problemstellung

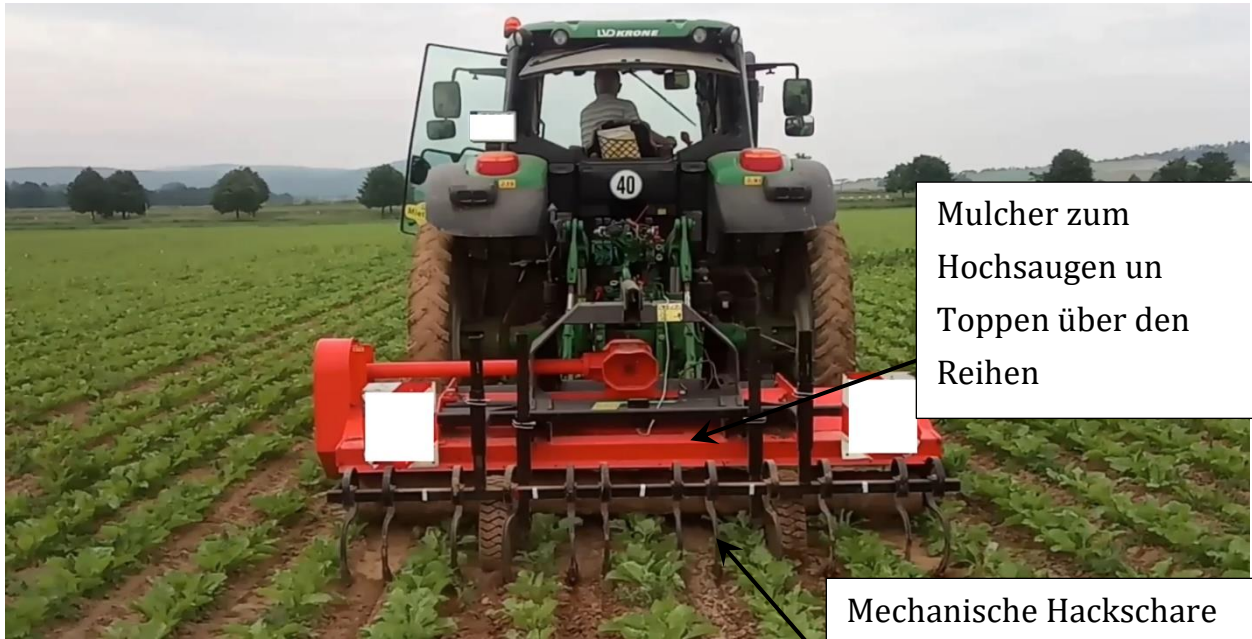
---

- Verbleibende Beikräuter schießen durch den Bestand durch und beschatten diesen
- Wiederholung des Hackens zwischen den Reihen erforderlich auch nach Reihenschluss in der Reihe

## Lösung

---

- Kombination des Toppens durchgeschossener Beikräuter mit mechanischem Hackvorgang zwischen den Reihen
- Luftstrom des Mulcheraggregats saugt die Stängel der Beikräuter hoch.
- Regelmäßige Wiederholung des Toppens.
- Vorteilhaft in Reihenkulturen mit kurzen Nutzpflanzen wie Rüben oder Kohl



Mulcher zum  
Hochsaugen un  
Toppen über den  
Reihen

Mechanische Hackschare  
zum nachhacken  
zwischen den Reihen

Vorher



Nachher



8,6 m Arbeitsbreite = wenig Fahrspuren

Patent in Deutschland und Europa angemeldet: **DE102020007253A1 / EP4250902A1**  
Sprechen Sie uns bei Nutzungsinteresse an.